

Lieder und Humor zum Pilzeintopf

Hain – „Platz ist auf der kleinsten Bühne“ – so hätte man das bekannte Sprichwort am Samstagabend im Kulturraum in Hain umwandeln können. Neben einer Musikanlage machte eine provisorische Miniküche auf zwei Tischen die Besucher neugierig.

Gleich zwei singende Gäste hatte Artur Häufinger, Organisator der Hainer Kulturstammtische, angekündigt. Der singende Winzer Gerhard Runge, der bereits zum vierten Mal in Hain seine selbst ersonnenen Weinlieder zum Besten gab, legte auch gleich los. Während er dem Publikum versprach „Ich zeig Dir mein Weinland“, wetzte hinter ihm der singende Küchenchef Silvio Kuhnert bereits die Messer. Gerhard Runge stellte einige Lieder aus seiner neuen CD vor, die Musik dazu legte seine Frau Heike auf.

Mit Liedern und Anekdoten rund um den Wein unterhielt

Kulturstammtisch | Ein singender Koch und ein singender Winzer – erstmalig unterhielt ein derartiges Gespann die Gäste im Küpser Gemeindeteil Hain.

Runge das Publikum aufs Beste und man erfuhr, dass der „Silvaner“ in Franken heuer 350. Jubiläum feiern könne. Im Hintergrund werkelte Silvio Kuhnert, bestens bekannt aus vielen MDR-Kochsendungen, konzentriert an seinen Töpfen und schnitt Champignons, saure Gurken und Gemüse im Takt. Nach einer gekonnten Überleitung rückte Gerhard Runge den singenden Koch aus dem Vogtland in den Mittelpunkt.

Silvio Kuhnert servierte „Vogtländische Schwammespalken“, einen Pilzeintopf nach dem Rezept seiner Oma. „Iss, trink und liebe“, forderte er das Publikum auf und briet Champignons und Zwiebeln

an, dass die Rauchwolken nur so aufstiegen.

Der singende Küchenmeister aus Taltitz im Vogtland stellte sich und seine Lebensgeschichte vor, begrüßte seine Gäste einzeln mit Handschlag und machte seine Späße mit ihnen. In einem Potpourri bekannter deutscher Lieder animierte er erfolgreich zum Mitsingen, Klatschen oder Schunkeln.

Unter dem Applaus der Zuschauer durften Helmut Schifferner und Artur Häufinger die „Schwammespalken“ abschmecken und nach einigen Minuten hatten alle Gäste einen Teller Pilzeintopf vor sich stehen. Die einhellige Meinung des Publikums war eindeutig: Es schmeckte hervorragend.

Winzer Gerhard Runge suchte den passenden Wein zum süßsaurigen Pilzgericht und übernahm anschließend wieder die musikalische Unterhaltung mit Weinliedern, die die Gäste des Kulturstammtisches teils lautheils mitsangen.

Der Entertainer-Koch Silvio Kuhnert hatte auch einen „Haushaltstest“, ein Publikums-spiel, vorbereitet und unter gewaltigem Beifall ergaben sich zwei Männer in ihr Schicksal, denn Pfannkuchenwenden war angesagt. Nachdem sie in Schwung gekommen waren, ging es bei beiden recht flott und die Pfannkuchen trafen nach einem Salto fast regelmäßig wieder in der Pfanne ein. Beim gegenseitigen Zuwerfen

steigerten sie sich ebenfalls und ernteten verdienten Applaus. Zum Dessert hatte Silvio Kuhnert noch eine vorzügliche „Crème Brûlée“ vorbereitet. Heiß ging es beim Flambieren in der „Behelfsküche“ mit dem LötKolben zur Sache.

Mit lustigen, aber auch tiefgründigen Liedern unterhielten beide ihre Gäste bis kurz vor Mitternacht. Abschließend stellten Winzer und Küchenmeister fest, dass der gemeinsame Auftritt viel Spaß gemacht hatte und sie beschlossen, sich wieder einmal zusammen auf die Bühne zu stellen.

Das hellauf begeisterte Publikum quittierte diese gelungene Premiere mit tosendem Applaus. Beide Künstler haben keinen Manager, in ihrem Auftritt steckte Herzblut und Liebe, wurde festgestellt. Artur Häufinger bedankte sich bei Heike und Gerhard Runge sowie Silvio Kuhnert für den Abend. bei



Beim „Haushaltstest“ erwiesen sich Winfried (links) und Roland (rechts) als pfannentauglich. Im Endspurt warfen sie sich die Pfannkuchen mit musikalischer Unterstützung von Silvio Kuhnert gegenseitig in die Pfannen.

Foto: R. Bellazrak